ABSENDER:

FIAT 500-CLUB SCHWEIZ
c/o Eveline Schneider
Kahlstrasse 15
4054 Basel

FIAT 500 -Club

INTERESSE AN UNSEREM CLUB ???

GANZ EINFACH UNTENSTEHENDEN ABSCHNITT ABTRENNEN UND AN OBENSTEHENDEN ABSENDER SENDEN

O ICH MOECHTE NAEHERE INFORMATIONEN

O ICH INTERESSIERE MICH ALS AKTIVMITGLIED

O ICH INTERESSIERE MICH ALS PASSIVMITGLIED

O ICH BEZAHLE DEN MITGLIEDERBEITRAG AUF DAS

PC-KONTO 40 - 19247 EIN

MITGLIEDERBEITRAG AKTIVE: 50.- FR.

MITGLIEDERBEITRAG PASSIVE: 50.- FR.

UNTERSCHRIFT: _____

ANGABEN ZU MEINEM FIAT 500:

TYPE: _____ BAUJAHR: _____

POLIZEI-NR.: _____ FARBE: _____

NAME: _____

VORNAME: _____

STRASSE: _____

ORT: _____

TELEFON: P _____ /G _____

CLUBZEITUNG

2/85

VORSCHAU:

Nicht immer klappt alles wie am Schnürchen.
Leider müssen wir unseren Bericht vom herrlichen Frühlingsausflug ins Emmental auf die nächste Club zeitung verschieben.
Es war ein herrlicher Tag und alle die nicht dabei waren haben echt etwas versäumt!
Hier ein paar Erinnerungen:

Gemütliches Pic-nic

Abschiedsfoto für's Album

INHALT:

Vorwort
Abschiedshock im Stadiönli

Rätselseite
Filmabend vom 31. März 1985
Automarkt
Notizzettel
Clubhock vom 3. Mai 1985 im Atlantis
Aus dem Vorstand
Rätselauflösungen
Clubartikelbestelliste
Fiat 500er - Story (Fortsetzung)
Witzseite
Mitgliederbeitrag (unsere Meinung zum nicht bezahlten)
Interview mit Eveline Schneider
Fiat 500er-Club Holland - Einladung zum Sommertreff
Leben mit einem kleinen Fiat
Plan zum Finden des Bahnhofbuffet's in Muttenz (nächster Clubhock)
Einladung nach Stühlingen
Vorschau

Liebe Clubmitglieder ,

Bereits sind die ersten sechs Monate meiner Amtszeit als Präsident vorüber und die ersten Ausflüge sind leider auch schon wieder vorbei. Bis jetzt sahen wir ja noch nicht all zu viel vom Frühling ausser an unserem Ausflug ins Emmental (unser direkter Draht zum Petrus hatte sich einmal mehr bestens bewährt) und schon steht der Sommer vor der Tür, wenigstens kalendarisch.
Auf dem Jahresprogramm ist als nächste Veranstaltung eine absolute Clubprämiere auf dem Programm, nämlich unser erstes FIAT 500 RALLYE, ich bin jetzt schon sehr gespannt wer den Siegerpokal eringen kann. Auf jeden Fall wird es sicher einmal mehr einen tollen Spass werden bei dem Mitmachen natürlich gerade so wichtig sein wird wie gewinnen.
Einige Bemerkungen möchte ich noch zu unseren monatlichen Clubhockveranstaltungen machen und als erstes will ich an dieser Stelle unserem treuen Mitglied Edy Casini recht herzlich danken für die Gastfreundschaft die er uns in seinem Lokal, dem berühmten Basler ATLANTIS gewährt hat. Es war ein gelungener Abend in einer für die meisten Mitglieder ungewohnten Umgebung und Ambiance.
Für die kommemden Clubhocks vom 7.Juni 85 und vom 5.Juli 85 lade ich Euch ganz herzlich nach MUTTENZ ins **RESTAURANT BAHNHOFBUFFET** ein. Damit Ihr auch Alle den Weg findet ist in dieser Clubzeitung ein Plan abgedruckt und selbstverständlich folgt noch die übliche Einladung mit entsprechendem Plan. Ein Sääli ist für uns reserviert und es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung, bei schönem Wetter könnten wir auch im Gartenrestaurant sitzen um am Schluss zu einer Rundfahrt zu starten.

WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH!
UNSEREN GEWINNERN DER FIATPRÄMIERUNG:

Die Sieger heissen:

ORIGINAL	SPEZIAL:	126:
1. Jörg	1. Claudio	1. Andreas
2. Res	2. Mauro	2. Hans
3. Corinne	3. Davor	
	Daniel	
	Eveline	

NÄHERE INFORMATION UNTER TEL. 07744 / 5185 BIS 18⁰⁰

FIAT 500

TREFFEN

(BEI JEDER WITTERUNG)

IN

AM 16.06.1985

TREFFPUNKT: AN DER STADTHALLE STÜHLINGEN

ZEIT: 10⁰⁰ UHR

BESONDERES: WIR UNTERNEHMEN ZUSAMMEN EINE KLEINE

BODENSEERUND-FAHRT

Da das Wirtepaar des Restaurant Bahnhofbuffet seit rund einem Jahr auch Besitzer des Stadiölis sind, steht einer Rückkehr in unser altes Clublokal prinzipell nichts entgegen. Vorerst gilt es einfach den geplanten Umbau abzuwarten und vielleicht ist bereits im Herbst unser Clubhock wieder im beliebten, neu renorvierten Stadiönli.
Nun komme ich noch zu einem anderen aber mindestens ebenso wichtigen Tehma. Währendem das Clubgeschehen in seinen geordneten Bahnen abläuft und bei den Anlässen eine akzeptable Anzahl Mitglieder anwesend ist, vermisse ich in letzter Zeit öfters an unseren Veranstaltungen einige bestbekannte Gesichter, also altgediente Mitglieder. Eigentlich begreife ich diese Mitglieder etwas, waren sie doch von Anfang an immer dabei und mit der Zeit ergibt sich fast zwangsläufig eine gewisse Müdigkeit in Sachen Clubleben zumal die Belastungen vor allem im Berufsleben stark zugenommen haben und das Leben selbstverständlich auch immer wieder persönlichen Veränderungen unterworfen ist. Doch gerade unser Club ist ja wirklich zum entspannen da und es wärefür alle wirklich schade, wenn sich diese Personen von unserem Club entfernen würden. Der Verein lebt nämlich nicht in erster Linie von seinem Jahresprogramm oder dem Budget oder dem Vorstand, nein die Mitglieder sind es die den Club letztlich lebendig gestalten, ja gestalten müssen ! Also klemmt Euch doch wieder einmal in Euren Allerwertesten, spätestens wenn Ihr wieder unter den Clubkameraden im schönen 500-er Kreis seit bereut Ihr es sicher nicht mehr.
Mit diesen Zeilen hoffe ich auch die Sektion Aargau etwas aus ihrem Winterschlaft geweckt zu haben, oder drückt dort irgendwo der Schuh? Die Telefonnummer des entsprechenden Schuhmachers lautet wie bisher 061 24 74 97 (G) oder 061 61 23 59 , solche "drückenden Schuhe" können natürlich auch an Dominik Bücheler, Dinkelbergstrasse 4 , 4132 Muttenz eingesandt werden, diese Offerte gilt selbstverständlich für alle Mitglieder.
Nun will ich noch auf unser bereits sehr reichhaltiges Angebot an Clubartikeln hinweisen das Zur Zeit vom T-Shirt, Pulli, Trainingshose, Uhren, Fiat 500 Kerze bis zum Clubkleber reicht. Dieses Programm soll gelegentlich um eine Relief-Anstecknadel und um ein Modelauto erweitert werden. Also liebe Mitglieder, nichts wie hin auf die Bank und das Sparbüchlein plündern damit wir uns alsbald im FIAT 500 New Look präsentieren können, schön wär's bestimmt.
Zum Modellauto möchte ich nochmals an den im letzten Cluborgan erfolgten Aufruf erinnern, wo allfällige Interessenten sich bei unserem Sekretariat bzw. unserer charmanten Vice-Präsidentin Eveline Schneider Kahlstrasse 15 , 4054 Basel oder bei mir melden sollen. Der derzeitige Preisstand ist ca. 40 Fr. für ein Rohmodell und ca. 80 Fr. für ein fertiges Modell. Ihr seht also, dass bei solchen Preisen der Vorstand schon wissen muss ob auch ein entsprechendes Interesse vorhanden ist.

So das wär's wieder einmal, bis bald bei einer Veranstaltung und wie immer viel Spass beim lesen

herzlichst Euer Dominik

ABSCHIEDSHOCK IM STADIÖNLI

" Keine Sach' währet ewig," Unter diesem leider wenig erfreulichen Motto, kamen wir an jenem Freitagabend den 1.3.'85 zum letzten Clubhock im STADIÖNLI bei " unserer " Familie Roselli zusammen. Sie haben unseren Club durch die ersten turbulenten Clubjahre treu und zuverlässig begleitet. Sie hatten extra für uns am Samstag geöffnet damit wir vom STADIÖNLI aus unsere Vorbereitungen für ein Hochzeitsspalier treffen konnten.
Sie hatten alle Stühle im ganzen Haus zusammengetragen, wenn wir wieder einmal so zahlreich erschienen waren, dass " unser " STADIÖNLI aus allen Nähten zu platzen drohte.
Jeder von uns wurde persönlich verabschiedet, wie in einer richtigen grossen Familie.

Wir waren denn auch besonders zahlreich an diesem " letzten " Freitag gekommen, und einige hatten doch einen langen und anstrengenden Anfahrtsweg unter die Räder genommen um noch einmal " dabeisein " zu können.
Das Wetter allerdings kümmerte sich überhaupt nicht um die schmerzliche Angelegenheit unseres Clubs, sondern bescherte uns einen angenehmen Abend.
Es dauerte aber lange, bis alle FIAT liebhaber wieder einmal

LEBEN MIT EINEM KLEINEN FIAT - NICHT IMMER EIN ZUCKERSCHLECKEN!

Am schlimmsten sind die Handwerker, die, weil sie wissen wie ein Schraubenzieher aussieht, gleich meinen, auch alle guten Autos die es auf der Welt gibt, zu kennen. Die allerschlimmsten Handwerker unter ihnen, sind die notorischen VW, Opel, BMW und Mercedesfahrer!
Angefangen hat alles damit, dass ich mich in einen Fiätlibesitzer und dessen Auto namens "Hopferle" verliebt habe. So kam es, dass Hopferle mich regelmässig zu meinem handwerklich begabten Familien- und Bekanntenkreis trug, und dort zeitenweise sein lackglänzendes Dasein neben total gammeligen bundesdeutschen Rostlauben fristen musste.
Sieben Jahre lang haben wir uns die gleiche Schallplatte angehört: Ein Fiätli ist zu klein, zu langsam und ausserdem ein miserables Auto allgemein, weil ja alle italienischen Autos schlecht sind und die Fiats sowieso.
Und wissen tun sie es vom Bekannten eines Freundes der Grossnichte ihres Neffen oder so, denn kein einziger in meinem Bekanntenkreis hat jemals so ein Fiätli besessen.
Inzwischen ist unser Kleiner über 10 Jahre alt und er glänzt immer noch rundherum original und rostfrei. Der Autopark meiner Bekannten indes, wurde rundherum erneuert.
Seither sind die überzeugten Stimmen vom miserablen Fiat sehr viel leiser geworden, nun ist Hopferle also n u r noch zu klein und zu langsam - welch ein Fortschritt!
Aber beim nächsten Besuch probieren wir es aus! Unser Kleiner hat einen grossen, knallroten, italienischen Bruder bekommen und genug "turbo-turbo" hätte dieser auch.
Aber vermutlich ist ein Alfa Romeo zu hässlich, zu langweilig und sowieso zu schlecht, weil ja alle italienischen Autos schlecht sind.
Autos sind wie Menschen, nur über interressante Schöpfungen lohnt es sich zu meckern, und nur interressante Schöpfungen lohnt es zu lieben.

Eure Gisela

alle Motörlis und Autolis vor der Türe gebührend bewundert hatten und an die Tische drängten, auf denen Familie Roselli bereits eine kleine Überraschung zum Knabbern für uns alle bereitgestellt hatten!
Als nächste Überraschung brachte dann Hampe noch Kerzen mit, in der Form eines FIAT 5oo!!!
Zum Leidwesen vieler waren sie bereits verkauft bevor der Abend so richtig los ging. Es sollte aber Nachschub für alle geben.
Dominik hatte schwere Präsidentenaufgaben, denn wie es doch so schön heisst: Ein Abschied kommt selten allein! Für unser Clubmitglied Pietro war dies der letzte Clubhock überhaupt, denn er zieht mit seiner Familie nach Italien, in die Nähe von Rom, zurück. Dominik gab ihm als Andenken eine Fiatuhr von uns mit.
Vielleicht bist Du ja mal in den Ferien in der Schweiz und schaust mal bei uns rein, Pietro? Das wär eine tolle Überraschung für uns alle!
Ja und dann war es soweit. Dominik drückte in Worten aus, was uns allen an diesem Abend auf dem Herzen lag, dass wir die Herzlichkeit, die uns immer wieder von Frau und Herr Roselli entgegengebracht wurde sehr genossen haben und dass wir das feste Versprechen, dass sie auch später einmal wieder bei einer Clubveranstaltung mitmachen natürlich für bare Münze nehmen!
Dei Schale mit Blumen, die Dominik überreichte sollte nur eine kleine Anerkennung sein, für all die schönen Stunden die wir im STADIÖNLI verbracht hatten.
Nach einer von Familie Roselli spendierten feuchten Runde nach freier Wahl, machten sich die Müden auf den Heimweg, während die anderen diese nicht wiederbringbaren Stunden noch ein bischen genossen.

Wir alle wünschen " unserer " Familie Roselli eine glückliche, erfüllte und ruhige Zukunft.

Eure GISELA & RETO

RÄTSELSEITE

KREUZWORTRÄTSEL ZUM TÜFTELN: EIN WORT IST ALS HILFE ANGEGEBEN.

4	8	12	18	8	11	11	■	14	16	17	17
22	16	10	16	17	17	4	3	18	16	■	4
14	10	■	17	■	4	9	2	■	■	4	9
16	16	■	17	4	3	10	9	16	14	14	4
22	17	■	16	3	3	16	22	14	4	17	■
22	■	9	■	1	16	■	1	7	■	4	■
16	21	16	17	■	22	2	22	16	■	22	12
22	8	5	16	17	■	■	G 6	L 17	A 4	T 14	T 14
21	9	16	4	14	1	19	■	■	9	1	2
4	10	■	9	■	12	■	■	21	16	21	12
10	16	1	■	2	■	10	■	■	■	■	12
16	17	1	■	21	17	4	18	18	9	4	5
17	13	■	21	4	22	8	16	17	16	■	4
■	16	1	■	18	■	18	5	■	1	9	16
4	17	14	■	1	■	17	4	3	3	■	3
3	17	■	15	■	10	4	17	1	■	8	18
10	16	9	8	11	16	22	■	12	6	■	11
2	■	2	18	16	9	■	6	16	1	6	16
12	20	15	16	1	22	13	16	9	11	16	9
12	8	9	■	22	■	18	2	16	14	■	■

DRUDEL: WAS IST DAS?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

KREUZWORTRÄTSEL: JEDE ZAHL IST EIN BUCHSTABE GLEICHE ZAHLEN SIND GLEICHE BUCHSTABEN

GRATULATION

DEM

NIEDERLÄNDISCHEN FIAT-

500 CLUB

ZUM 5. ten Geburtstag (2.6.80 - 2.6.85)

WICHTIG:

Am 23. 24. und 25. August findet wieder ein internationales 500er-Treffen in Otterlo bei Ede in Holland statt. Wir bitten alle interressierten Mitglieder sich diesen Termin vorzumerken. Nähere Angaben folgen bald!

AVIA Garage D. Di Giorgio

Schützengraben 23
Tel: 061 25 55 25
4051 Basel

Shop, Café-Bar
Pneu- und Batterieservice,
Autoreparaturen aller Marken
Einbau von Autoradios
und Kassettenabspielgeräten

Geht's Eurem FIAT einmal schlecht,
bringt's DI GIORIO, er macht's recht!

SCHLÜSSEL SESAM AG

✆ 061 - 25 62 61

Spezialgeschäft für Schloss und Schlüssel

E. Schneider

4003 Basel Schützengraben 38
Laden: Schützenmattstrasse

Bestausgebauter Reparaturdienst
Schlüsselcopien
Beschläge aller Art
Schliessanlagen: KABA/KESO/DOM
Tresore / Kassetten
Sicherheitstürketten / Rosetten
Türschliesser + Oeffner
Sicherheitsberatung + Montage

Aktivmitglied

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring 250
4058 Basel
Telefon 061-32 42 98

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring
4058 Basel
Telefon 061

Tommaso Inglese

Aktivmitglied

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring 250
4058 Basel
Telefon 061-32 42 98

FIAT Lubrificanti

KENYA

sensationell

Frühjahrs-SONDERANGEBOT

Wöchentliche Abflüge zwischen 17. April und 21. Juni

2 WOCHEN ab Fr. 999.-

Verlangen Sie Prospekte

Seychelles

Paradiesische Inseln
Schneeweisse Strände

ganzjährig immer günstige Angebote

2 Wochen SEYCHELLEN ab Fr. 1850.-

GUTSCHEIN für Gratisprospekte
Senden an: African Safari Club, Postfach 144
4123 Allschwil / Basel

Name ..... Vorname .....
Strasse/Nr ..... PLZ/Ort .....

African Safari Club

Allschwil	061 63 77 77
Basel	061 23 21 00
Bern	031 22 75 25
Lausanne	021 20 55 45
St. Gallen	071 23 20 41
Zürich	01 211 08 70
Lugano	091 51 18 91

FIAT 500 -Club

Wötsch en glatte 500er ha?
Lüt eifach am Zimmermaa a!

Original Teile –
Spoiler, Verbreiterungen,
Alu- + Stahlfelgen,
Auspuffe
ZU GUENSTIGEN PREISEN!

HP. Zimmermann
Lehnstr. 30
6023 ROTHENBURG / LU
Tel - 041/53 81 29

Garage Baumgartner

DIVERSE ERSATZTEILE

ZU **FIAT 500**

KOTFLÜGEL, MOTOREN, FRONT ECT.
& VORFÜHRUNGEN

WASGENRING 57
4055 B A S E L
TEL.
G!: 43 29 21
P.: 57 46 03
AB 19.00 Uhr

AKTIVMITGLIED
SALVATORE PETRUCCI

Trattoria Da Vito

Elsässerstrasse 11
4056 Basel
Tel. (061) 57 05 66

Zem Alte Bäsestiel

Klosterberg 2
4051 Basel
Tel. (061) 23 85 77

Clubmitglied Vito Spina

Trattoria Da Vito

Elsässerstrasse 11
4056 Basel
Tel. (061) 57 05 66

Zem Alte Bäsestiel

Klosterberg 2
4051 Basel
Tel. (061) 23 85 77

autoschmidag

5035 Unterentfelden / AG

Regional-Vertretung: Mercedes Benz, Peugeot, Toyota, Talbot

SEKTION AARGAU: F I A T 500
Ersatzteile, Zubehör, Occ.-Teile,
Neu und Occasions-Fahrzeuge

Wir verkaufen nicht nur, wir beraten Sie auch!

Verlangen Sie: Bruno Papis
Kirchbergstr. 13, Aarau
Tel.G:064 43 54 54/P. 064 22 85 09

autoschmidag
5035 Unterentfelden / AG

DELISCA AG

4127 BIRSFELDEN
Rheinparkstrasse 21 – 23
Telefon 061 42 21 20

KLEINOFFSET DRUCKEREI A. BUCHER

St. Galler-Ring 69, Basel
Tel. 061 / 39 90 77

Sämtliche Reproarbeiten:

- ***BRIEFKÖPFE***
- ***COUVERTS***
- ***WERBEBRIEFE***
- ***FLUGBLÄTTER***
- ***BROSCHÜREN***
- ***VISITENKARTEN***
- ***spez. SETZARBEITEN***

und bin von dortaus bis fast nach New York gekommen.Mein 2.Lieblingsland ist Italien. Seit über 2o Jahren fahre ich regelmässig hin. Ich fühle mich immer sofort daheim, vielleicht liegt es mit daran dass ich ein Viertel Italiener bin, aber ganz sicher liegt es an den Leuten, an ihrer Freundlichkeit und ihrem Temperament.

F: Wie stehst Du zum Fiatclub?

A: Natürlich sehr nahe. Ich habe mit Hampe zusammen angefangen, da waren wir nur 2 die einen Club gründen wollten. Heute sind wir fast 9o und ich wünsche mir, der Club bleibt immer bestehen.

F: Was findest Du hat sich seit dem Anfangen verändert im Club?Das ist ja eine Frage die niemand besser beantworten könnte als Du.

A: Besser ist geworden, dass jetzt 7 Leute mitarbeiten im Vorstand und nicht mehr die ganze Arbeit auf 2 Leuten lastet.Es funktioniert auch gut, ich finde man hilft sich wirklich gegenseitig.
Schlechter geworden ist, dass man weniger spontan geworden ist, weil man alles erst im Vorstand durchspricht. Es ist alles bürokratischer geworden. Mit Hampe zusammen hatten wir eigentlich immer eine sehr lustige, sehr lockere Atmosphäre, es war einfach nicht so professionell.

F: Was ärgert Dich immer wieder bei Deiner Sekretärinnentätigkeit für den Club?

A: Es ärgert mich, dass Anmeldungen vielfach zu spät zu mir zurückgeschickt werden, am meisten aber ärgert mich dass ich Adressänderungen oft so spät, oder gar nicht erhalte.Die Post schickt keine Drucksachen nach.
Ich bekomme also alles unzustellbare zurück und muss erst mal umständliche Erkundigungen einziehen, damit die Mitglieder Ihre Einladungen und Zeitungen bekommen.

F: Was gefällt Dir am Besten an Deiner Tätigkeit für den Club?

A: Ich bin eben gerne unter glatten Leuten. Es ist schön, dass sich bereits ein " harter Kern " gebildet hat, die gleichen Leute die regelmässig kommen.Toll finde ich auch dass sich bereits Freundschaften ergeben haben, die auch über den Club hinaus gepflegt werden.

F: Was wünschst Du Dir für die Zukunft des Clubs?

A: Das es noch viele neue, tolle und vor allem treue Mitglieder gibt, damit unser " harter Kern " noch grösser wird.
Vor allem würde ich mir auch wünschen dass noch mehr Interesse haben ein bischen bei der Clubarbeit mitzuhelfen. ZB mal was für die Clubzeitung beitragen oder Ideen bringen fürs Clubleben.

Natürlich muss s'Gisela auch diesmal wieder ihren Senf dazu geben: Wer unsre Eveline kennt, der weiss auch ,dass er mit allem und jedem jederzeit zu ihr kommen darf. Dass sie sich Zeit nimmt für alle Probleme, auch die ganz privaten.
Wer sie noch nicht kennt, sollte das schnellstens ändern.

Filmabend 31. März 1985

Restaurant Bären, in Allschwil

Am letzten März-Samstag fand ein Rennfilmabend statt. Unser Kino war sehr gut besucht. Silvio und Corinne schleppten den schweren Projektor samt Zubehör an und das Gerät wurde installiert.

Alles sass erwartungsvoll auf den Logenplätzen und warteten nur noch auf die Filme samt Dominik. Endlich wars soweit. Der erste Film wurde eingefädelt und das Licht gelöscht. So nun waren wir alle gespannt was jetzt passiert. Es passierte was passieren musste, nämlich nichts..... Entweder kam das Bild ohne Ton oder der Ton ohne Bild. Es zeigte sich wieder einmal, dass "viele Köche den Brei nicht verderben", sondern den Film zum Laufen brachten. Der erste Streifen handelte über das BMW-Junioren-Rennteam. Wir wurden so richtig aufgeweckt und munter genau richtig für den nächsten Höhepunkt. Der Hit des Abends war ein Film über die Entstehungsgeschichte der Baby-Fiats. Man hätte glauben können, dass er für unseren Club gedreht wurde. Anschliessend wurden noch zwei Really-Filme gezeigt, die alle kleinen Rennfahrerherzen höher schlagen liessen. Aber genau so sollten wir es an unserem Really vom 15. Juni nicht machen, da wir keinen Mäzen besitzen, der uns ein neues Fiätli spendiert, wenn wir das Alte um die Ecke gebracht haben. Da wir nach dem letzten Film so recht kinoerschöpft waren, machte sich bald alles auf die Socken.

Wir wünschen dem Projektor gute Besserung bis nächstes Jahr, falls wir ihn vielleicht für einen nächsten Filmabend abholen.

Eure Eveline

ZU VERKAUFEN:

Fiat 500 L, rot, Inverkehrssetzung 06. 70, geprüft 05. 82,
79 000 km, viel Rost, für Bastler, symbol. Preis!
V. Gander, Schützenstr. 96, 8400 Winterthur, Tel. 052 / 22 65 44

Fiatdächer bunt, Farbe nach Wunsch,
Bei Bestellung von mindestens 10, Fr. 50.-
Pino Busetti, Hauptstr. 1, 4415 Lausen,Tel. 061 / 91 20 63

ZU KAUFEN GESUCHT:

Fiat 500, Zustand Nebensache, auch Unfallwagen oder reparaturbedürftig.

Dieses Inserat erschien 1958, am 8.August in der Zeitschrift " HOBBY, Magazin der Technik."

Heinz Meier, Elsässerstr. 111, 4056 Basel, Tel. 061 / 57 51 14

INTERVIEW MIT EVELINE SCHNEIDER, UNSERER SEKRETÄRIN

Geboren:	am 16.8.1957
Grösse:	167 cm
Lieblingslektüre:	Bücher über das Leben nach nach dem Tod, Unterhaltsames
Lieblingsfarbe:	Blau
Leibgericht:	Fisch
Sie mag:	nette Gesellschaft
Sie mag nicht:	hochnäsige Leute

FRAGE: Was machst Du beruflich?
ANTWORT: Ich bin seit fast 1o Jahren Anwaltssekretärin.
F: Was sind deine Hobbys ausser dem FIAT 5oo CLUB?
A: Vor allem Jassen, das mache ich seit vielen Jahren. Dann spiele ich Dart und bin begeisterter EHC-BASEL Fan. Ausserdem mag ich Damenhocks; ich bin wahnsinnig gerne mit anderen Leuten zusammen.
F: Hast Du nicht mal Flüchtlinge betreut?
A: Ja, Vietnamesen, aber das ist inzwischen vorbei, denn die brauchen keine Betreuung mehr. Das war von 1979 - 1983. Am Anfang ging ich fast jeden Tag, dann immer weniger. Sie haben sich alle gut eingelebt, besuchen mich aber immer wieder so ab und zu, so weiss ich wie es ihnen geht.
F: Das Lieblingsgetränk, scheit mir, steht auf dem Tisch?
A: Ja, ich habe schon am liebsten einen Rotwein.
F: Wer einmal bei Dir war, der braucht eigentlich nicht nach deinen Lieblingstieren zu fragen.
A: Genau, das sind Katzen und Windhunde.
F: Hast Du ein Lieblingsland?
A: Ich träume vom Süden der USA zB Kalifornien. Ich war aber noch nicht ganz dort, dh ich war einmal in Kanada

FIAT 500 -Club

An alle „Anderen", die ihren

MITGLIEDERBEITRAG '85

Noch nicht bezahlt haben:

„Psst.... S' WIRD ZIT GÄLL!"

Päckled doch e Überweisungsschiin und zahled ü uf:
Konto: 40-19247
Fiat 500 Club
BASEL

NOTIZZETTEL NOTIZZETTEL

ADRESSÄNDERUNGEN:

Es hat sich nichts gebessert in der letzten Zeit! Immer wieder hat Eveline Ärger mit nicht zustellbaren Schriften.
Bitte gebt doch rechtzeitig Eure neue Adresse bekannt. Sekretariat:

Eveline Schneider
Kahlstrasse 15
4054 Basel

CLUBZEITUNG:

Wir haben ja seit diesem Jahr ein neues kleines Zeitungsformat. Das ist bequemer und preisgünstiger zum verschicken, aber die Schrift ist kleiner geworden.
Findet Ihr die Schrift zu klein? Gefällt euch die neue Aufmachung?
Wir würden uns alle freuen, mal Eure Meinungen zu hören.

BETR. T-SHIRTS, PULLIS UND TRAINERHOSEN:

Wie Ihr wisst, bzw. aus der Clubzeitung ersehen könnt, ist unsere spezielle "CLUBGARDEROBE" inzwischen eingetroffen und kann übers Sekretariat käuflich erworben werden.
Hier noch eine kurze Waschanleitung für alle perfekten Hausfrauen und Hausmänner(!)
TOPWIN Baumwoll-Artikel können bedenkenlos bis 60°C gewaschen werden. Alle Baumwollartikel sollten nach dem Waschen im noch nassen Zustand in die LÄNGE gezogen werden.(Nicht in die Breite!), da Baumwolle beim Trocknen sonst nicht in ihre ursprüngliche Form zurückgehen kann.

REDAKTIONSSCHLUSS: Am 11. August 85
Bitte schickt Eure Beiträge zahlreich! und rechtzeitig!

NOTIZZETTEL NOTIZZETTEL

Club-Hock vom Freitag, 3. Mai 1985 im Atlantis, Basel

Wegen Lokal-Umbau in Muttenz müssen wir zur Zeit unsere Club-Hocks anderswo abhalten.

Unser Clubmitglied Cassini hatte uns für diesen Freitag ins Atlantis, kurz 'Tis' genannt, eingeladen. Im Namen des ganzen Clubs herzlichen Dank für die Einladung.

Wie ihr ja wisst, gibt's jetzt Fiat 500 Pullover, Fiat 500 Kerzen und noch mehr. Dominik hatte ein paar Pullover und die herzigen Fiat 500 Kerzen mit ins Tis genommen. Als Herr Cassini einen Moment für uns Zeit hatte, schnappte Dominik ihn und schenkte Herrn Cassini als Dank, einen Fiat 500 Pullover, Grösse L. Wie wir wissen ist er gut gebaut und wir hatten Angst, die grösste Grösse wäre für ihn zu klein. Als er ihn aber anzog, sah er sehr gut darin aus, ein bisschen eng, jedoch eng wird sicher wieder Mode.

Nun packte Dominik auch die Fiat 500 Kerzen aus und ein grosses Rauschen 'Oh wie schön' ging durch den Raum. Natürlich wollte jedes Mitglied einen Fiätli kaufen. Nachdem wir uns vom Kauf der Pullover und Fiätli erholt hatten, kam das nächste grosse Erstaunen. Die Frau von Hanspeter bekommt Zwillinge!: Ihr könnt euch ja vorstellen, dass nur noch über ein Thema gesprochen wurde. Die grosse Frage war, ob es Eineige oder Zweieige-Zwillinge werden? Wie bekommt man eine vierköpfige Familie in einen Fiat 500, usw.

- Was ich persönlich als einen kleinen Nachteil empfand war es, dass die Musik ein bisschen zu laut war. Wie ihr wisst spielen im Tis immer Gruppen mit verschiedenen Musik Richtungen. An diesem Freitag spielte eine Gruppe Jazz, Modern-Jazz und ein bisschen Blues.

Sonst war es wie immer ein lustiger Abend und ich freue mich auf den nächsten Clubhock. Wo? Wird sicher noch bekannt gegeben.

Eure Toni

WITZ-SEITE

»Heute war schon wieder der Mann vom Umweltschutz bei uns, Papa.«
»Vom Umweltschutz?«
»Ja, der fragt doch Mutti jedesmal, ob die Luft auch rein ist.«

●

»Haben Sie das Rauchen aufgegeben?«
»Wie kommen Sie darauf?«
»Weil Sie unentwegt Ihre Kekse im Aschenbecher ausdrücken.«

"Warum willst du dich denn scheiden lassen?"
"Meine Frau treibt sich dauernd in Kneipen herum !"
"Ach, sie trinkt?"
"Nein, sie sucht mich!"

Fritz sagt zu seinem Freund Ernst: Du, ich glaube meine Frau betrügt mich. Darauf meint Ernst: dass kann doch nicht sein, wie kommst Du denn überhaupt auf solche Gedanken. Darauf antwortet Fritz: doch, doch nun wohnten wir schon in Basel, Bern, Zürich, Schaffhausen, St.Gallen und im Tessin und immer hatten wir den gleichen Briefträger.

"Wo ist denn dein Bruder Hansli?"
"Wir haben gewettet, wer am weiten aus dem Fenster schauen kann!"
"Und?"
"Er hat gewonnen!"

Woran erkennt man, dass ein Oesterreicher am Computer war ????
Daran dass der Bildschirm voller TIP-EX ist.

Bloss noch ein bischen schneller, dann holen wir die paar hundertstel Sekunden auch noch auf!

"Etwas bleibt immer hängen", sagte der Musli-Esser mit dem mächtigen Vollbart.

Aufgeregt kommt Frau McMac zu ihrem Mann in die Küche: "Stell dir vor, im Wohnzimmer sitzt unsere Tochter auf dem Schoss des jungen McGregor, und das Licht haben sie ausgemacht!"
"Der Junge gefällt mir," erwiedert McMac, "Spart das Licht und benützt nur einen Stuhl."

Natürlich können Sie Fehlinvestitionen von der Steuer absetzen.
Aber sie können doch unmöglich ihre ganzen Steuern zurückfordern!

"Unsere Ehe war von Anfang an ein einziger Irrtum!"
"Wem sagst du das? Wenn ich bedenke, dass ich damals nur einem Taxi gepfiffen habe!"

Für alle Fans des Musical's "Cats": was ist ein Katzenmensch? Er schleicht ins Büro, legt die Pfoten auf den Tisch und wartet auf die Mäuse.

ser und dem Streckenzähler nicht. Unter dem Zifferblatt befinden sich die Kontrollichter für die Stadtlampen (grün) sowie für die Dynamo, den Benzinstand und den Oeldruck (alle rot). Während der Fahrt darf keines der roten Lichter brennen, eine eindrückliche und einfache Regel. Am Instrumentenbrett findet man ferner die Schalter für die Scheibenwischer (mit Parkierstellung) und die Armaturenbeleuchtung sowie das Zündschloss mit fünf verschiedenen Stellungen, darunter auch die Abblendung der Scheinwerfer. Das Wageninnere wird durch zwei *Frischluftschächte* mit Eintrittsöffnungen am Wagenbug und Klappen in der Spritzwand belüftet, während die nicht versenkbaren Fensterscheiben durch vordere Drehflügel ergänzt werden. Schalthebel, Handbremshebel, Anlasser und Startvergaserzug liegen genau wie beim 600 zwischen den Sitzen.

Erste Fahreindrücke

Wie eine Probefahrt mit einem der ersten Serienwagen des neuen 500 erkennen liess, hat der Topolino einen würdigen Nachfolger gefunden. Der neue Zweisitzer ist ein angenehmer und recht leistungsfähiger Kleinwagen, dessen grosse Ueberraschung der leise und erschütterungsarme Lauf des luftgekühlten Zweizylindermotors bildet. Die Beschleunigung entspricht durchaus den Erwartungen. Im dritten Gang kann bei einer Steigung von 7 bis 8 % ein Tempo von 50 km/h eingehalten werden, und an steileren Strecken kommt man auch im zweiten Gang noch auf ein anständiges Tempo. Im vierten Gang schliesslich beschleunigt der Wagen selbst aus 25 km/h weich und regelmässig. Die Klauenschaltung gestattet, die unteren Gänge, mit Ausnahme des ersten, ohne Zwischengas einzuschalten, was einen leisen Schlag, nie aber ein Kratzen ergibt. Die Kupplung greift wunderbar weich, und die Bremse ergibt bei ganz geringem Pedaldruck eine vorzügliche Verzögerung. Auf kurvigen Strassen erweist sich der neue 500 als erstaunlich sicheres und wendiges Fahrzeug, und dürfte beispielsweise die Tremola hinunter beinahe unschlagbar sein, da auch die Bremsen beim Bergabfahren sehr standfest sind. Die Federung zeigt auf welligen Fahrbahnen ein gewisses Wippen, das aber nicht störend wirkt. Die Lenkung kann nicht anders als lammfromm bezeichnet werden, denn sie lässt sich praktisch, Heckmotor hin oder her, nicht überziehen und ist ausserdem absichtlich nicht zu direkt untersetzt. Der neue 500 stellt an den Fahrer minimale Forderungen, macht aber, und dies gilt auch für den erfahrenen Automobilisten, beim Lenken wirklich Spass. Einige Messungen ergaben eine Höchstgeschwindigkeit von rund 90 km/h, während die Beschleunigung von 0 auf 80 km/h beim Durchschalten mit 2 Personen rund 35 Sekunden, somit etwa 6 Sekunden mehr als beim 600, beanspruchen dürfte. Diese Zahlen haben indessen nur approximativen Charakter.

Die Serienproduktion ist angelaufen

Entsprechend der Tradition des Werkes wurde der neue Fiat 500 erst angekündigt, nachdem die Serienproduktion schon angelaufen war und genügend Fahrzeuge vorhanden waren, um die Vertreter im In- und Ausland mit Vorführwagen auszurüsten. Indessen macht es die enorme Nachfrage, welcher der Wagen in Italien begegnete, nicht möglich, die Exportmärkte sofort zu beliefern, und es wird voraussichtlich erst im September möglich sein, mit den Lieferungen in der Schweiz zu beginnen. Dagegen werden die schweizerischen Vertreter noch in der ersten Hälfte dieses Monats ihre Vorführwagen erhalten.

Bei Redaktionsschluss der vorliegenden Nummer ist auch der *Preis* des Wagens noch nicht bekanntgegeben worden. Es ist jedoch zu erwarten, dass der schweizerische Verkaufspreis zwischen 4200 und 4300 Franken zu liegen kommt, also rund 1000 Franken weniger als der Typ 600 ohne Faltdach.

Für die Verbreitung des neuen 500 in Italien spielt der Treibstoffverbrauch eine grosse Rolle, da dort der Benzinpreis bekanntlich fast doppelt so hoch ist wie bei uns. Der vom Hersteller geltend gemachte Unterschied von rund 1½ Liter auf 100 km fällt deshalb in Italien noch wesentlich stärker ins Gewicht als etwa in der Schweiz.

Während gegenwärtig täglich bereits etwa 50 Wagen des neuen Typs produziert werden, wird diese Zahl in naher Zukunft rasch erhöht. Das Endziel dürfte von der Nachfrage abhängen, doch hat Fiat alle Vorkehren für eine ganz wesentliche Steigerung des Produktionspotentials getroffen. Gegenwärtig werden rund 1250 Personenwagen pro Tag gebaut (500: 50; 600: 650; 1100: 350; 1400 und 1900: 200 Stück). Bekanntlich errichtet Fiat gegenwärtig einen neuen Fabrikkomplex «Mirafiori Sud», von 700 000 m² Fläche, der im April 1958 fertiggestellt sein wird und vor allem für die Herstellung der Karosserien bestimmt ist. Die volle Produktion des neuen 500 dürfte indessen schon längere Zeit vorher erreicht sein.

ENDE

Verlag Hallwag AG., Bern, Nordring 4
Printed in Switzerland

Aus dem Vorstand

- Seit Anfang Jahr hat der Vorstand bereits 5 Sitzungen durchgeführt, um die immer zahlreicher werdenden Geschäfte und Arbeiten erledigen zu können.

- Es wurde beschlossen, den säumigen Mitgliedern in einem Schreiben an den ausstehenden Mitgliederbeitrag zu erinnern.

- Für den Ankauf von Kerzen, Pullis, T-Shirts und Trainingshosen hat der Vorstand rund 3500 Franken investiert, diese Artikel sollen nun möglichst schnell verkauft werden.

- Der Clubhock findet bis auf weiteres im Restaurant Bahnhofbuffet in Muttenz statt. Nach dem Umbau des "Stadiönli" ist eine Rückkehr geplant.

- Für die Generalversammlung wurde der in den letzten Jahren bestens bewährte Saal im Restaurant Ochsen in Oberwil (BL) wiederum reserviert.

- Die neuen Statuten sollten bis Ende Juni 85 gedruckt und versandt sein.

- Die Vorbereitungen auf unser erstes FIAT 500 - Rallye laufen auf vollen Touren, Cheforganisator ist Silvio Belafatti.

RÄTSELAUFLÖSUNGEN:

DRUDEL:
1. Vier Elefanten die einen Tennisball beschnuppern. 2. Drei Mexikaner beim Würdeln. 3. Ein Regenwurm, der die Treppe hinunterläuft. 4. Zwei Streichhölzer für Nichtraucher. 5. Tausendfüssler die sich mögen. 6. Eine Kuh über einem Melkeimer.

KREUZWORTRÄTSEL:
1=i, 2=o, 3=m, 4=a, 5=d, 6=g, 7=z, 8=u, 9=r, 10=b, 11=f, 12=s, 13=w, 14=t, 15=h, 16=e, 17=l, 18=p, 19=v, 20=c, 21=k, 22=n.

FIAT 500 -Club

CLUBARTIKEL

T- SHIRT

TOPWIN Qualität
1/4 - Arm

ROT ☐ 15.- Fr.

BLAU ☐ 15.- Fr.

Grössen : ☐ XS ☐ S ☐ M ☐ L ☐ XL

UNI-PULLI

TOPWIN Qualität
Langarm

ROT ☐ 30.- Fr.

BLAU ☐ 30.- Fr.

☐ S ☐ M ☐ L

TRAININGSHOSE

TOPWIN Qualität

ROT ☐ 30.- Fr.

BLAU ☐ 30.- Fr.

☐ S ☐ M ☐ L

WANDUHR

30.- Fr.

FIAT 500 KERZEN

grün
rot

blau
gelb

17.-Fr.

CLUB KLEBER

5.- Fr.

fortsetzung Fiat 500 Story

Die Entwicklung der Fiat-Kleinwagen

		500 C	600	Neuer 500
Motorlage		Front	Heck	Heck
Bauweise		Chassis	selbstr.	selbstr.
Sitzplätze		2	4	2
Radstand	cm	200	200	184
Länge	cm	324	321	294
Breite	cm	129	138	132
Höhe	cm	137	140	132
Hubraum	cm³	570	633	479
Zylinderzahl		4	4	2
Kühlung		Wasser	Wasser	Luft
Leistung	PS-U/min	16,5/4400	21,5/4600	13/4000
Drehmoment	mkg-U/min	3/2400	4/2800	2,8/2500
Gewicht trocken	kg	586	560	455
Leistungsgewicht	kg/PS	35,5	26	35,5
Preis	Fr.	5450 (1951)	5200 (1957)	ca. 4300 (?)

Leistungsangaben für Modell 600 in SAE-PS, übrige in CUNA-PS

Die Kraftübertragung

Von der Kupplung führt der Kraftfluss über eine normale Einscheiben-Trockenkupplung zum Vierganggetriebe ohne direkten Gang. Der Antrieb erfolgt wie beim Modell 600 von der Vorgelegewelle aus, und wie bei allen Fiat-Getrieben folgt nach dem hinteren Lager ein weiterer Gang, hier der vierte, um die Abstände zwischen den Lagern zu verkürzen und damit Schwingungen der Wellen zu vermeiden.

Dagegen wurde beim neuen 500 auf jede Synchronisierung verzichtet und für die oberen drei Gänge *Klauenschaltung* vorgesehen. Es sei eingeschoben, dass das Schalten des Getriebes keinerlei Schwierigkeiten macht. Der spiralverzahnte Achsantrieb auf die beiden Gelenkwellen, die aussen mit elastischen Gliedern versehen sind, entspricht der Bauart des Modells 600.

Das Fahrwerk

Auch die Aufhängung und Federung ist weitgehend mit den entsprechenden Bauteilen des Modells 600 identisch. Die vordere Querblattfeder wirkt durch ihre Befestigung an zwei Stellen (nicht in der Mitte) als Kurvenstabilisator. Die vorderen Querlenker besitzen je einen Schmiernippel als einzige Schmierstellen des gesamten Fahrwerks. Wie die Abbildung zeigt, sind auch die hinteren Schwingarme, die als Dreiecklenker ausgebildet sind und um eine von der Wagenaussenseite zum Anlenkpunkt am Getriebe führende Achse schwingen, mit denjenigen des 600 weitgehend identisch.

Dagegen ist die *Lenkung* neu konstruiert und wirkt vom Lenkstock über einen kurzen Lenkstockhebel auf die linke Lenkspurstange, während zum rechtem Rad eine Parallelogrammführung mit einer mittleren Spurstange vorgesehen ist.

Während die *Bremsen* gleich gross dimensioniert sind wie beim Typ 600 und dadurch besonders bezüglich der Abnützung der Beläge befriedigen sollten, sind die Vorderradbremsen nur mit je einem Bremszylinder ausgerüstet. Dagegen besitzen alle Bremstrommeln eine automatische Nachstellvorrichtung. Die Handbremse wirkt im Gegensatz zum 600 nicht auf das Getriebe, sondern auf die Hinterräder. Alle Bremstrommeln sind mit Kühlrippen versehen. Die Räder besitzen mit einem Durchmesser von 12 Zoll die gleiche Grösse wie beim 600.

Bei einem *Trockengewicht* von 455 kg ist der neue 500 über 100 kg leichter als der 600, aber auch leichter als die letzte Ausführung seines Vorgängers. Eine überschlagsmässige Beurteilung der Fahrleistung im Vergleich zum letzten Topolino lässt erkennen, dass die Höchstgeschwindigkeit im 4. Gang etwas niedriger, die Geschwindigkeiten in den Gängen etwa gleich hoch und die Beschleunigung sowie die Bergsteigefähigkeit besser sein wird, ohne jedoch — gleiche Belastung vorausgesetzt — ganz die Werte des Typs 600 zu erreichen.

Der *Unterhalt* des Wagens verlangt dank der reichlichen Verwendung von Gummi beispielsweise für die Aufhängung sowie der Luftkühlung vom Besitzer sehr wenig, und das Handbuch zählt denn auch nur wenige Operationen auf.

Die Karosserie und ihre Ausrüstung

Obwohl das Streben nach niedrigen Herstellungskosten sich in der Ausführung der Karosserie bemerkbar macht, ist diese keineswegs ärmlich ausgerüstet, ja im Gegenteil sehr gut gefertigt und mit allem notwendigen Zubehör versehen. Die beiden Einzelsitze sind in der Längendistanz verschiebbar und können nach vorn umgeklappt werden, um den Zugang zum hinteren Abteil zu erleichtern. In Bälde wird wohl für dieses ein Sitzkissen als Zubehör erhältlich sein, um den Kindern die Fahrt angenehmer zu gestalten. Das Faltdach ist sauber gefertigt und schliesst dicht. Auch der *Führersitz* ist ansprechend und recht bequem angeordnet. Das Lenkrad besitzt eine versenkte Nabe und die beiden Speichen stören den Blick auf das zentrale Instrument mit dem Geschwindigkeitsmes-